

Bundesminister für Europa,  
Integration und Äußeres

**Mag. Alexander Schallenberg**  
Bundesminister

Minoritenplatz 8, 1010 Wien, Österreich

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: BMEIA-AT.90.13.03/0094-III.1/2019

Wien, am 30. Juli 2019

Sehr geehrter Herr Präsident,

der Abgeordnete zum Nationalrat Mag. Bruno Rossmann, Kolleginnen und Kollegen haben am 19. Juni 2019 unter der Zl. 3764/J-NR/2019 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Wer verhandelt das EU-Personalpaket?“ gerichtet.

#### **Zu den Fragen 1 und 2:**

1. Können Sie bestätigen, dass Ex-Bundeskanzler Kurz immer noch in die Verhandlungen zum EU-Personalpaket, also die Nominierung der EU-Spitzenposten, eingebunden ist?
  - a. Wenn ja, in welcher Funktion führt er die Gespräche?
  - b. Wenn ja, aus welchem Grund führt er die Gespräche?
  - c. Wenn ja, ist diese Vorgehensweise mit Ihnen abgesprochen?
  - d. Wenn ja, hat er die Ermächtigung der österreichischen Bundesregierung, für Österreich Verhandlungen zu führen?
  - e. Wenn nein, weshalb hat er dies gegenüber der Presse am Sonntag behauptet?
2. Führen Sie als Vertreter der österreichischen Bundesregierung Gespräche zum EU-Personalpaket?
  - a. Wenn ja, weshalb führt Sebastian Kurz auch Gespräche?
  - b. Welche Mitglieder der Bundesregierung bzw. der Ex-Bundesregierung führen noch Gespräche diesbezüglich?
  - c. Gibt es einen Koordinierungsmechanismus zur Abstimmung der Position?

Ich verweise auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage vom 19. Juni 2019 unter der Zl. 3765/J-NR/2019 an Frau Bundeskanzlerin Dr. Brigitte Bierlein.

Mag. Alexander Schallenberg



